

615705-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Wiesestraße Gera, TA 2.2.3 - Los 0 Allgemeine Leistungen / Los 2 Straßen- und Tiefbau
OJ S 180/2025 19/09/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: GVB Verkehrs- & Betriebsgesellschaft Gera mbH

E-Mail: vergabestelle-infra@gvbgera.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wiesestraße Gera, TA 2.2.3 - Los 0 Allgemeine Leistungen / Los 2 Straßen- und Tiefbau

Beschreibung: Im Rahmen des Stadtbahnprogramms Gera, Stufe II ist der weitere Ausbau der Wiesestraße vorgesehen. Ziel des Infrastrukturprojektes ist es, die baulichen und verkehrstechnischen Voraussetzungen für weitestgehend störungsfreien und attraktiven ÖPNV zu schaffen. Die Wiesestraße ist in 3 Trassenabschnitte und 8 Bauabschnitte unterteilt, wobei die Bauabschnitte 1 bis 3 bereits umgesetzt wurden. Vorliegend werden für den TA 2.2.3 - BA 8 - Gleisdreieck Wiesestraße folgende Leistungen ausgeschrieben: Los 0 Allgemeine Leistungen / Los 2 Straßen- und Tiefbau

Kennung des Verfahrens: c040abbe-cf4c-48f8-87d4-c480c724b12f

Vorherige Bekanntmachung: 47637-2025

Interne Kennung: R25-120

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Ein Bauzeitenplan sowie der Nachweis zur Ortsbesichtigung ist mit dem Angebot einzureichen. zusätzliche Eignungsnachweise die mit dem Angebot abzugeben sind: - DVGW-Bescheinigung nach Arbeitsblatt GW 301 W 3 pe, ge bzw. - RAL Gütezeichen AK 1 bzw. Nachweis einer Fremdüberwachung - RAL Gütezeichen GN6/A - ungesteuerter Rohrvortrieb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gera

Postleitzahl: 07551

Land, Gliederung (NUTS): Gera, Kreisfreie Stadt (DEG02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4D6B573E# Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: im Sinne des § 6 a VOB/A

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Entsprechend §123/124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Entsprechend §123/124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Entsprechend §123/124 GWB

Betrug: Entsprechend §123/124 GWB

Korruption: Entsprechend §123/124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Entsprechend §123/124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Entsprechend §123/124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Entsprechend §123/124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Entsprechend §123/124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Entsprechend §123/124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Entsprechend §123/124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Entsprechend §123/124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Entsprechend §123/124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Entsprechend §123/124 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Entsprechend §123/124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Entsprechend §123/124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Entsprechend §123/124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Entsprechend §123 /124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Entsprechend §123/124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Entsprechend §123/124 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Entsprechend §123 /124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wiesestraße Gera, TA 2.2.3 - Los 0 Allgemeine Leistungen / Los 2 Straßen- und Tiefbau

Beschreibung: Gleisunterbau: Rückbau: Gleisborde aufnehmen 310 m Unterbauschichten / Auffüllungen aufnehmen 1800 m² Laden, Transport und Verwertung/Entsorgung Ausbaustoffe

2950 t Neubau: Gleisunterbau / Frostschutzschicht herstellen 1140 m³ Gleisdränage einschl. Schächte und Ableitung 555 m Haltestellenbau: "Bahnsteige komplett herstellen 53 m lang, ca. 4 m breit inkl. Rampen und Unterbau, Pflaster und Blindenleitsystem, Ausstattung " 4 St Lieferung und Einbau FGU 5 St "Behelfsbahnsteige aus Holz 45 x 3 m anfertigen, liefern und montieren" 2 St Straßenbau: Rückbau: Asphaltaufbruch 540 m³ Bordsteine aufnehmen 350 m Unterbauschichten / Auffüllungen aufnehmen 825 m³ Laden, Transport und Verwertung /Entsorgung Ausbaustoffe 2730 t Neubau: HGT 15 cm dick 1600 m² Frostschutzschicht herstellen 1470 m³ Asphaltbefestigung herstellen 2670 m² Bordsteine setzen 520 m Gehwege: Rückbau: Pflasterdecke aufnehmen 840 m² Asphaltaufbruch 175 m³ Bordsteine aufnehmen 110 m Unterbauschichten / Auffüllungen aufnehmen 560 m³ Laden, Transport und Verwertung /Entsorgung Ausbaustoffe 2330 t Neubau: Anschlussleitungen herstellen 160 m Tragschicht o. BM herstellen 500 m³ Asphaltbefestigung herstellen 285 m² Pflasterdecke Betonpflaster herstellen einschl. Blindenleitsystem 3100 m² Landschaftsbauarbeiten: Oberboden liefern, 15 cm dick 880 m² Rasenansaat einschl. Fertigstellungspflege 880 m² Stützwand Lusaner Straße 5 Träger liefern für Trägerbohlwand 8,50-9,50 m und einbauen 9250 kg Bewehrte Betonfertigteile liefern und einbauen 27 m² Straßenentwässerungskanal: Rückbau Abwasserkanal DN200 inkl. 3 Schächte 60 m Leitungsgraben herstellen 470 m³ KGEM-PP-Rohr DN/OD 200 SN 10 10 m KGEM-PP-Rohr DN/OD 315 SN 10 210 m FT-Schacht DN1000 8 St Laden, Transport und Verwertung/Entsorgung Ausbaustoffe 780 t
Interne Kennung: R25-120

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gera

Postleitzahl: 07551

Land, Gliederung (NUTS): Gera, Kreisfreie Stadt (DEG02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 22/03/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 47637-2025

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung Handelsregister oder Berufsregister und Berufsgenossenschaft: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 "Eigenerklärungen zur Eignung" oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Im Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" werden folgende Angaben verlangt: a) Erklärung zur Eintragung in einem Handels- oder Berufsregister soweit hierzu jeweils eine Verpflichtung besteht. Nachweis mittels Kopie des Handelsregisterauszugs und der Eintragung im Berufsregister (Handwerksrolle bzw. Industrie- und Handelskammer). b) Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" steht unter dem in 5.1.11 genannten Zugang uneingeschränkt und vollständig zur Verfügung. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 "Eigenerklärungen zur Eignung" oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Im Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" werden folgende Angaben verlangt: a) Kriterium Umsatz bei vergleichbaren Leistungen: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. - Mindestanforderung: Nachweis eines Mindestjahresumsatz bezogen auf das Mittel der angegebenen Umsätze für vergleichbare Leistungen in Höhe von 9.000.000,00 EUR netto pro Jahr. EUR netto pro Jahr b) Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation, c) Angaben, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, d) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" steht unter dem in 5.1.11 genannten Zugang uneingeschränkt und vollständig zur Verfügung. 2) Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (zzgl. MwSt.) wird der Auftraggeber für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Nachweis aus dem Wettbewerbsregister anfordern.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 "Eigenerklärungen zur Eignung" oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" werden folgende Angaben verlangt. - Kriterium Referenzen:

Angabe von 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen die in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren ausgeführt wurden, davon mind. 1 Referenz für eine komplexe Infrastrukturmaßnahme mit Straßenbahn und mind. 3 Versorgungsträgern. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit wird auf die Kurzbeschreibung des Auftrags sowie die Vergabeunterlagen verwiesen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" steht unter dem in 5.1.11 genannten Zugang uneingeschränkt und vollständig zur Verfügung. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 "Eigenerklärungen zur Eignung" oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" werden folgende Angaben verlangt. - Kriterium Personelle Ausstattung: Erklärung über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte des Unternehmens, gegliedert nach Lohngruppen bzw. Qualifikationen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal. Die aufgestellte Forderung stellt keine Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" steht unter dem in 5.1.11 genannten Zugang uneingeschränkt und vollständig zur Verfügung. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotssumme Brutto, inkl. Preisnachlass

Beschreibung: Gewertet wird die Angebotsendsumme brutto, inkl. Preisnachlass ohne Bedingungen. Der Zuschlag wird auf das preisgünstigste Angebot erteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Zuschlagskriterium: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D6B573E/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D6B573E>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D6B573E>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: 1) Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Brutto-Auftragssumme (ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt; 2) Für Mängelansprüche ist eine Sicherheit in Höhe von 5 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme vorzulegen.

Frist für den Eingang der Angebote: 30/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 21 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Unterlagen werden gemäß § 51 SektVO nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/09/2025 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Im Auftragsfall mit geltende

Vertragsbedingungen, die nicht in den Vergabeunterlagen enthalten sind: - Allgemeine

Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B, Ausgabe: 2016), -

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C, Ausgabe 2019), -

Die allgemeinen Einkaufsbedingungen der Einkaufsbedingungen der GVB Verkehrs- und

Betriebsgesellschaft Gera mbH in der Fassung vom Januar 2018 (abrufbar unter <https://www.gvbgera.de/downloads/>) - 1.6 Die zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen des

Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, nur geltend für den Auftragsteil des

ZVME (BTG 21 und BTG 23, BTG 41 anteilig)

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: siehe Besondere Vertragsbedingungen (FB 214)

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr.4GWB). Ein Nachprüfungsantrag

ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168

Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung

(elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die

Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend

gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt

wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: GVB Verkehrs- & Betriebsgesellschaft Gera mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: GVB Verkehrs- & Betriebsgesellschaft Gera mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: GVB Verkehrs- & Betriebsgesellschaft Gera mbH

Registrierungsnummer: DE307101381

Stadt: Gera

Postleitzahl: 07551

Land, Gliederung (NUTS): Gera, Kreisfreie Stadt (DEG02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle-infra@gvbgera.de

Telefon: +49 365 7390334

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361 573321254

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3cd390ab-4a4c-4c64-9422-a19be3f808b6-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Anpassung Enddatum der Laufzeit

Änderung der Auftragsunterlagen am: 16/09/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: aa889eaf-4aa6-4e56-afa5-0a893ac58906 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2025 10:27:34 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 615705-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 180/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/09/2025